



Statistische Berichte



Kennziffer: E III 1 – vj 3/14

Dezember 2014

Das Ausbaugewerbe in Hessen im 3. Vierteljahr 2014

(Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Frau Niehoff	0611 3802-448
Herr Herrmann	0611 3802-426
Herr Uebber	0611 3802-433
E-Mail	baugewerbe@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-491
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

[http://www.statistik-hessen.de \"AGB\"](http://www.statistik-hessen.de \)

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Entwicklung der Betriebe, Beschäftigten, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie des Umsatzes vierteljährlich	3
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen	4 – 5
3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Verwaltungsbezirken	6

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Produzierendes Gewerbe
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	
Baugewerbe ♦ Bauhauptgewerbe ♦ Ausbaugewerbe	

Vorbemerkungen

Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

<u>43.2</u>	<u>Bauinstallation</u>
43.21	Elektroinstallation
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.
<u>43.3</u>	<u>Sonstiger Ausbau</u>
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32	Bautischlerei und -schlosserei
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergewerbe
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g.

Zum Vierteljahresbericht melden alle Betriebe mit überwiegender Tätigkeit in einem der vorgenannten Wirtschaftszweige, die zu Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten des Produzierenden Gewerbes gehören, ferner Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus werden einmal jährlich, und zwar für das 2. Berichtsquartal, auch die Betriebe von Unternehmen mit 10–19 Beschäftigten befragt. Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird im 1. Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Jahresherhebung (2. Berichtsvierteljahr) neu festgesetzt.

Beschäftigte: Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Entgelte: Bei den Entgelten ist die Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) von den im Ausbaugewerbe tätigen Personen angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld, ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einbezogen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Ausbaugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen.

Umsatz insgesamt: Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Die Arbeitsstunden, Entgelte sowie die Umsatzzahlen sind kumulierte Werte.

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz
— Entwicklung nach Quartalen —

Zeitraum	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Bruttoentgelte ¹⁾	Ausbau- gewerblicher Umsatz ²⁾	Umsatz insgesamt ²⁾
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen				
Anzahl				1000	1000 Euro		

2008 ³⁾	463	18 586	621	22 086	567 786	2 173 222	2 260 025
2009 ³⁾	498	19 970	648	23 990	622 459	2 394 781	2 476 545
2010 ³⁾	477	19 567	588	23 269	607 824	2 449 572	2 520 807
2011 ³⁾	499	20 535	696	24 637	650 182	2 882 378	2 967 145
2012 ³⁾	519	21 267	709	25 234	691 602	2 691 120	2 776 766
2013 ³⁾	543	22 248	810	26 823	725 892	2 776 201	2 869 289

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %

2009 ³⁾	7,6	7,4	4,3	8,6	9,6	10,2	9,6
2010 ³⁾	– 4,2	– 2,0	– 9,3	– 3,0	– 2,4	2,3	1,8
2011 ³⁾	4,7	4,9	18,3	5,9	7,0	17,7	17,7
2012 ³⁾	4,0	3,6	1,9	2,4	6,4	– 6,6	– 6,4
2013 ³⁾	4,6	4,6	14,2	6,3	5,0	3,2	3,3

2012 1. Vj.	520	20 906	759	6 169	161 823	526 273	544 039
2. Vj.	519	21 133	671	6 142	171 528	634 113	655 295
3. Vj.	518	21 565	723	6 494	172 969	687 905	708 929
4. Vj.	520	21 462	682	6 429	185 281	842 830	868 504
2013 1. Vj.	551	22 017	804	6 367	170 713	541 153	560 943
2. Vj.	545	22 164	755	6 585	180 433	657 658	680 656
3. Vj.	540	22 481	878	6 958	182 021	721 770	746 109
4. Vj.	537	22 329	801	6 913	192 725	855 620	881 581
2014 1. Vj.	573	23 600	765	7 016	186 324	604 437	625 281
2. Vj.	572	23 590	766	7 142	197 295	738 927	765 388
3. Vj.	567	23 460	788	7 306	191 872	752 366	779 231

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %

2013 1. Vj.	6,0	5,3	5,9	3,2	5,5	2,8	3,1
2. Vj.	5,0	4,9	12,5	7,2	5,2	3,7	3,9
3. Vj.	4,2	4,2	21,4	7,1	5,2	4,9	5,2
4. Vj.	3,3	4,0	17,4	7,5	4,0	1,5	1,5
2014 1. Vj.	4,0	7,2	– 4,9	10,2	9,1	11,7	11,5
2. Vj.	5,0	6,4	1,5	8,5	9,3	12,4	12,4
3. Vj.	5,0	4,4	– 10,3	5,0	5,4	4,2	4,4

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer. — 3) Anzahl der Betriebe im Durchschnitt der Quartale.

2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		
			im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen	insgesamt
		Anzahl			
43.21	Elektroinstallation	143	7 459	199	7 658
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	177	6 853	392	7 245
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	20	597	9	606
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	29	1 454	37	1 491
43.29	Sonstige Bauinstallation	49	2 051	637	2 097
43.2	Bauinstallation	369	16 363	637	17 000
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	18	1 009	5	1 014
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	51	1 617	75	1 692
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	24	743	32	775
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	91	3 215	39	3 254
43.34.2	Glasergewerbe	5	214	—	214
43.34	Malerei und Glaserei	96	3 429	39	3 468
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	9	299	—	299
43.3	Sonstiger Ausbau	198	7 097	151	7 248
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	567	23 460	788	24 248

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.

sowie Umsatz im 3. Quartal 2014 nach Wirtschaftszweigen

Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Bruttoentgelte ¹⁾	Ausbaugewerblicher Umsatz ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾	WZ 2008
1000	1000 Euro				

**3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz
im 3. Quartal 2014 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Brutto- entgelte ¹⁾	Ausbau- gewerblicher Umsatz ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Umsatz insgesamt ²⁾
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen					
	Anzahl				1000	1000 Euro		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	13	636	—	215	6 492	24 948	25	24 973
Frankfurt am Main, St.	68	4 126	194	1 378	39 620	145 442	5 580	151 022
Offenbach am Main, St.	10	395	13	97	4 228	16 459	43	16 502
Wiesbaden, Landeshauptst.	26	918	10	276	7 332	25 290	263	25 553
Bergstraße	23	1 185	45	316	10 553	36 744	5 199	41 943
Darmstadt-Dieburg	24	720	39	216	6 296	22 002	1 298	23 300
Groß-Gerau	23	881	26	265	6 912	22 689	2 172	24 861
Hochtaunuskreis	13	440	12	135	3 537	15 701	454	16 155
Main-Kinzig-Kreis	43	1 680	31	528	12 997	74 768	794	75 562
Main-Taunus-Kreis	13	498	4	145	4 003	12 593	132	12 724
Odenwaldkreis	10	223	14	73	1 481	5 533	548	6 080
Offenbach	34	1 644	12	507	13 337	63 135	787	63 922
Rheingau-Taunus-Kreis	9	286	6	94	2 218	6 950	11	6 962
Wetteraukreis	23	737	3	244	5 849	35 662	564	36 226
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	332	14 369	409	4 488	124 855	507 915	17 869	525 784
Gießen	23	1 194	95	363	9 090	33 471	1 076	34 547
Lahn-Dill-Kreis	17	637	15	203	4 106	14 774	136	14 910
Limburg-Weilburg	24	730	20	216	5 183	32 994	1 007	34 002
Marburg-Biedenkopf	24	891	17	266	6 334	18 344	390	18 734
Vogelsbergkreis	12	583	2	171	4 532	16 232	24	16 256
Reg.-Bez. G i e ß e n	100	4 035	149	1 219	29 244	115 816	2 633	118 448
Kassel, documenta-St.	28	1 032	48	298	8 796	30 008	1 326	31 334
Fulda	34	1 741	24	556	12 165	43 322	107	43 429
Hersfeld-Rotenburg	14	538	23	145	4 043	15 801	1 308	17 109
Kassel	17	478	22	156	3 658	9 928	908	10 836
Schwalm-Eder-Kreis	13	420	17	158	3 389	10 234	164	10 399
Waldeck-Frankenberg	17	541	90	187	3 810	12 891	2 514	15 406
Werra-Meißner-Kreis	12	306	6	99	1 913	6 451	35	6 486
Reg.-Bez. K a s s e l	135	5 056	230	1 599	37 774	128 635	6 363	134 999
Land H e s s e n	567	23 460	788	7 306	191 872	752 366	26 865	779 231

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.